

Presseinformation

24. September 2026

Gold bei EU-Berufswettbewerb in Polen für rot-weiß-rote Junggärtnerinnen

LR Teschl-Hofmeister: Österreichs Gartenbauschulen schreiben Erfolgsgeschichte

Beim elften Europäischen Berufswettbewerb für Junggärtnerinnen und Junggärtner in Polen zeigte sich das rot-weiß-rote Team in Bestform und holte Gold für Österreich. Bemerkenswert: Die drei strahlenden Siegerinnen absolvierten unterschiedliche Ausbildungseinrichtungen – Anika Hiermann besuchte die Fachschule Langenlois (Niederösterreich), Alina Lichtenwallner die Fachschule Ritzlhof (Oberösterreich) und Marie-Theres Schwaiger die Berufsschule Großwilfersdorf (Steiermark). Teamleiter war Rene Pollross, Vorsitzender des Österreichischen Junggärtnerverbandes. Das Burschenteam belegte den vierten Platz. Die Vorbereitungen für den Bewerb fanden an der Gartenbauschule Langenlois unter der Federführung von Abteilungsvorstand Helmut Jäger statt. Am dreitägigen Wettbewerb an der Landwirtschaftsschule in Bielsko-Biala nahmen 23 Teams aus 13 europäischen Ländern teil. Österreich wurde von den jeweils Jahrgangsbesten der beiden letzten Staatsmeisterschaften vertreten.

„Österreich scheint Gold bei den Junggärtnerinnen abonniert zu haben: Vor zwei Jahren siegten die österreichischen Junggärtnerinnen beim Berufswettbewerb in Würzburg, nun konnte der Erfolg wiederholt werden – dazu gratuliere ich herzlich“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Das zeigt, dass die Ausbildung an den heimischen Gartenbauschulen hohe Qualitätsstandards setzt und solche Erfolge ermöglicht. Besonderer Dank gilt Abteilungsvorstand Helmut Jäger und Teamleiter Rene Pollross für die umsichtige Betreuung beim Wettbewerb“, so Teschl-Hofmeister.

„Dank der engagierten Bildungsarbeit an den österreichischen Gartenbauschulen befinden sich die Junggärtnerinnen und Junggärtner im Höhenflug. Um europaweit an der Spitze zu stehen, ist neben fundiertem Wissen und handwerklichen Fähigkeiten auch eine gehörige Portion Nervenstärke notwendig“, freuen sich Helmut Jäger und Rene Pollross.

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs standen praktische Aufgaben, denen sich die

Presseinformation

Teams der teilnehmenden Länder stellen mussten. An drei Tagen galt es, Können und Kreativität in verschiedenen gärtnerischen Fachsparten unter Beweis zu stellen. Auf dem Programm standen sowohl gärtnerische Arbeiten, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ihrem Berufsalltag kennen, als auch knifflige Aufgaben aus Gartenbau und Floristik, die Flexibilität und Teamgeist erforderten.

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Pressesprecher Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at